

Erfolgreich beim Ideenwettbewerb Transferprojekte: Neues Digitalisierungsprojekt im Handwerk

1 **Stuttgart. Der Baden-Württembergische Handwerkstag (BWHT) ist mit seiner**
2 **Projektskizze im Ideenwettbewerb Transferprojekte unter den 15**
3 **ausgewählten Projekten, die nun beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und**
4 **Wohnungsbau einen Förderantrag einreichen können. In Kooperation mit**
5 **dem Institut der Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement IAT der**
6 **Universität Stuttgart und dem Ferdinand-Steinbeis-Institut will der**
7 **Handwerkstag ein innovatives und nachhaltiges Beratungs- und**
8 **Transferkonzept für digitale Geschäftsmodellinnovationen im Handwerk**
9 **entwickeln und umsetzen.**

10 Wie das Ministerium bekannt gab, sind insgesamt 55 Anträge eingegangen. „Wir
11 freuen uns sehr, dass die Bedeutung eines handwerkspezifischen Instruments
12 erkannt wurde und wir uns im Auswahlverfahren durchsetzen konnten“, betont
13 Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold. Innerhalb der Frist von sechs
14 Wochen kann der Handwerkstag nun den Förderantrag einreichen. Inhaltlich zielt
15 das Projekt auf die Bereiche Geschäftsprozesse, Digitale Geschäftsmodelle und
16 Digitale Plattformen sowie Smart Services ab. Zunächst ist eine Bestandsanalyse
17 des Transfersystems im Bereich digitale Geschäftsmodelle geplant. Darauf
18 aufbauend soll ein kompetenzbasiertes Beratungs- und Coachingkonzept
19 entwickelt werden. Im letzten Schritt werden Maßnahmen für die Verbreitung und
20 Verstetigung des Konzepts entwickelt. Das Vorhaben knüpft nahtlos an bereits
21 laufende Initiativen und Aktivitäten wie das Zukunftsprojekt Handwerk 2025, den
22 Digitallotsen und das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Stuttgart an.

23 Die Förderung ist das Ergebnis eines vom Wirtschaftsministerium durchgeführten
24 Wettbewerbs zur Entwicklung und Erprobung innovativer Veranstaltungsformate
25 für den Technologie- und Wissenstransfer. Die Gesamtfördersumme beträgt vier
26 Millionen Euro. Die Mittel stammen aus der Digitalisierungsstrategie der
27 Landesregierung digital@bw.

Pressemitteilung
04.04.2018